



**UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN**

Universitätsbibliothek Paderborn

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Universität Paderborn / Fachbereich Wirtschaftswissenschaften

Paderborn, Nachgewiesen SS 1998 - SS 2002

2. Allgemeine Volkswirtschaftslehre

urn:nbn:de:hbz:466:1-8675



2. Allgemeine Volkswirtschaftslehre

052202 AVWL: Konzentration und Wettbewerb

Hbwl, Hibs V 2: Mo 11.30-13.00 P 52.01

Liepmann

Hwi, Hwipäd

Art der Prüfung: Klausur (DPO-CPS)

Kommentar:

Die Funktionsfähigkeit der Marktwirtschaft hängt entscheidend von den Marktformen und dem wettbewerblichen Verhalten der Marktteilnehmer ab. Ausgehend von einer historischen Darstellung der Wettbewerbstheorie und der wettbewerbspolitischen Konzeptionen werden die empirische Konzentrationsforschung und mögliche Ursachen und Wirkungen von Konzentration behandelt. Abschließend wird die deutsche und EU Wettbewerbspolitik betrachtet.

Besonderheiten: Eine Materialsammlung (einschl. Gliederung und Vorlesungskommentar) ist erhältlich.

Literatur:

Semesterapparat (unter Liepmann)

Berg, H.: Wettbewerbspolitik, in: Vahlens Kompendium der Wirtschaftstheorie und Wirtschaftspolitik, Bd.2; 5. Aufl. München 1992; S. 239-300

Mantzavinos: Wettbewerbstheorie - Eine kritische Auseinandersetzung, 1993, Berlin.

Martin, S.: Industrial Economics, Economic Analysis and Public Policy; 2. Ed. New York 1994

Siebke: Preistheorie; in Vahlens Kompendium der Wirtschaftstheorie und Wirtschaftspolitik, Bd. 2, 5. Aufl. (1992), S. 63-121

Schmidt, I.: Wettbewerbspolitik und Kartellrecht; 4. Aufl. Stuttgart usw. 1993



052213	AVWL: Staatswirtschaftslehre								
Hbwl, Hibs	V 2:	Do	9-11	C 1				Schmidt	
Hwi, Hwipäd									

Erforderliche Vorkenntnisse: VWL im Grundstudium
Art der Prüfung: Klausur

Kommentar:

Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die historischen Entwicklungslinien der Staatswirtschaft (Teil 1), stellt Versuche zur Begründung der ökonomischen Aktivität des Staates in Marktwirtschaften dar (Teil 2) und informiert über die Systeme und Probleme der Finanzierung der Staatswirtschaft (Teil 3).

Literatur:

Semesterapparat.
Ahrns/Feser: Wirtschaftspolitik neueste Aufl. München usw.: Oldenbourg Vlg. Kap. 5
Bohnet Finanzwissenschaft: Staatliche Verteilungspolitik München usw.: Oldenbourg Vlg. 1989 Kap. 1, 6, 14, 15, 16
Petersen, H.G.: Finanzwissenschaft I 3. Aufl., Kap A II und D III Kohlhammer Vlg, Berlin 1993
Petersen, H.G.: Finanzwissenschaft II, 1. Auflage; Kapitel F; Kohlhammer Vlg, Berlin 1988
Petersen, H.G.: Sozialökonomik, 1. Auflage; Kapitel AII, B IV, C; Kohlhammer Vlg, Berlin 1989
Zimmermann/Henke: Finanzwissenschaft; Kap. 2, Kap. 4 C und D, Kap 6 B I; 7. Aufl. Franz Vahlen, München 1994

**052219 AVWL: Internationale Wirtschaftspolitik**

Hbwl, Hibs, V 2: Mi 11-13 H 2 Nissen

Hwi, Hwipäd,

Waue

Erforderliche Vorkenntnisse: Abgeschlossenes Grundstudium**Art der Prüfung:** Klausur (1. Std.)**Kommentar:**

Internationale Wirtschaftspolitik mit Schwergewicht auf „internationaler Währungspolitik und internationale Währungssysteme“ !

Literatur:

Jarchow / Rühmann: Monetäre Außenwirtschaft I, II

052204 Übung zur AVWL: Allgemeine Wirtschaftspolitik

Hbwl, Hibs, Ü 2: Di 11-13 1 B 1 Schafmeister

Hwi, Hwipäd Di 11-13 2 B 2 Kazmierski

Di 14-16 3 H 4 Schafmeister

Erforderliche Vorkenntnisse: Vorlesung Allgemeine Wirtschaftspolitik (WS 1998/99)**Art der Prüfung:** Klausur**Kommentar:**

Als heuristisches Modell dient die paretianische Wohlfahrtsökonomie und die auf ihr basierende Analyse der Funktionsfähigkeit der Marktwirtschaft. Differenzierter als in der Vorlesung werden die Ursachen des Markt- und Politikversagens behandelt. Die Bedeutung ergänzender Koordinationsmechanismen, wie z.B. Kooperation, werden "planspielerisch" verstanden und als Möglichkeit der Reduzierung von Wohlfahrtsverlusten, speziell im Bereich der Umweltpolitik, erkannt und dargestellt.

Literatur:

Semesterapparat unter Dobias und Kazmierski / Schafmeister.



052221 **Übung zu AVWL: Internationale Konjunkturpolitik**
Hibs, Hbwl Ü 2: Do 11-13 A 5 **Stork**
Hwi, Hwipäd

Erforderliche Vorkenntnisse: -abgeschlossenes Grundstudium
-möglichst Vorl. internationale Konjunkturpolitik

Kommentar:

Es werden ausgewählte Bereiche der nationalen und internationalen Stabilisierungspolitik behandelt, insbesondere unterschiedliche Strategien zur Beschäftigungspolitik, sowie die Geldpolitik der europäischen Zentralbank und die Problematik der Währungsunion.

Literatur:

- Altmann, J.: Wirtschaftspolitik, 6. Auflage, Stuttgart 1995
Hanusch, Kuhn: Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Berlin, Heidelberg 1991
Hardes, Krol, Rahmeyer, Schmid Volkswirtschaftslehre, UTB 737, 19. Auflage 1995
Pätzold, J.: Stabilisierungspolitik, UTB 1353, neueste Auflage
Siebert, H.: Arbeitslos ohne Ende? Strategien für mehr Beschäftigung, Frankfurt/M., Wiesbaden 1998
Tomann, H.: Stabilitätspolitik, Springer-Verlag, Berlin, ... 1997
Sachverständigenrat Laufende Jahresgutachten.

Kommentar:

In der Veranstaltung werden schwerpunktmäßig folgende Risiken behandelt: Bonitätsrisiken und Qualitätsrisiken. Dabei sollen theoretische Grundlagen der Risiken und das Management der Risiken mit den verfügbaren Instrumenten erörtert werden. Die Anmeldung zu der Veranstaltung erfolgt nach der ersten Veranstaltung in der zweiten Semesterwoche.



052218 **Seminar zur AVWL:**

Hbwl, Hwipäd **Konzentration und Wettbewerb (Industrieökonomie)**

S 2: Mo 16-18

C 5.216

Liepmann

Erforderliche Vorkenntnisse: Grundstudium, Veranstaltung "Konzentration und Wettbewerb", 2 (+ 2 Sonderpunkte) BP im Fach AVWL (nur Fächerpool!)

Art der Prüfung:

Seminararbeit (15 S. Text), Vorstellung und Verteidigung, regelmäßige Anwesenheit und aktive Beteiligung.

Kommentar:

Seminararbeit (15 S. Text), Vorstellung und Verteidigung, regelmäßige Anwesenheit und aktive Beteiligung. 2 BP (+2 Sonderpunkte) im Fächerpool des Faches AVWL.

Vergabe der Seminarthemen: Mo., 8.2.1999, 10.00 Uhr, C 3.341; Themenvorschläge willkommen (Sprechstunde)

059025 **Makroökonomisches Planspiel**

Hbwl, Hwipäd Ü 2: nach Ankündigung

Gries

VWLt

Kommentar:

Siehe unter C.Hauptstudium Volkswirtschaftslehre, Volkswirtschaftstheorie (ab S. 95).

Als heuristisches Modell dient die paretianische Wohlfahrtsökonomie und die auf ihr basierende Analyse der Funktionsfähigkeit der Marktwirtschaft. Differenzierter als in der Vorlesung werden die Ursachen des Markt- und Politikversagens behandelt. Die Bedeutung ergänzender Koordinationsmechanismen, wie z.B. Kooperation, werden "planspielerisch" verstanden und als Möglichkeit der Reduzierung von Wohlfahrtsverlusten, speziell im Bereich der Umweltpolitik, erkannt und dargestellt.

Literatur:

Semesterapparat unter Dobias und Kazmierski / Schafmeister.